

twn

aktuell

Aktuelle Kurznachrichten

1. Elektromobilitätstag

**Neues Naumburg-Buch
erscheint**

**Förderprogramm
für E-Bikes**

11. ENERGY-M Cup

Kultur und Sport

**Erdgas wird immer
mobiler**



2/2014

**KUNDENMAGAZIN DER
TECHNISCHE WERKE NAUMBURG GMBH**





Liebe Leserinnen und Leser,

die TWN hat für das Jahr 2014 eine neue ENERGY-M Kampagne ausgerufen. Sie trägt den Titel »Mein Mixer macht Muckis« und »Mein Kühlschrank macht Theater«. Die Kampagne soll auf unser Engagement im Sport- und Kulturbereich aufmerksam machen, welches kein anderer Energieversorger vor Ort leistet.

Die Naumburger Sporttage, die erfolgreich verlaufen sind, geben Zeugnis davon, dass mit dem Engagement der Organisatoren und örtlicher Unternehmen unvergessliche Höhepunkte in Naumburg geschaffen werden können. Dieses Engagement wollen wir auch beibehalten, es ist jedoch nur mit Ihrer Treue zu uns machbar. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen unvergessliche und energiegeladene Kirschkirschtage.

Viel Spaß beim Lesen wünscht
Ihre Technische Werke Naumburg GmbH

Alfred Kraus – Geschäftsführer



Mein Mixer macht Muckis.

Sie entscheiden sich für Strom aus der Region und wir unterstützen dadurch wichtige Projekte in unserer Stadt – zum Beispiel spannende Sportveranstaltungen. Das macht kein anderer Energieversorger in Naumburg.



DIE TWN-SEITE 4

Salztorschüler absolvierten
Umweltprojektwoche
Girlsday bei TWN
Schüler freuten sich über neues
Forschermaterial



DIE TWN-SEITE 6

Optimierung der Abläufe
im Kundencenter
Kundenportal ist online:
www.twn-naumburg.de



DIE WELLNESS-SEITEN 8+9

Veranstaltungen und Wellness-Angebote



3 KURZ NOTIERT

Aktuelle Kurznachrichten



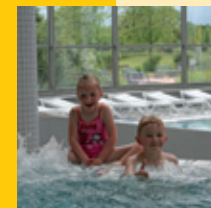
5 DIE TWN-SEITE

Förderprogramm für E-Bikes gestartet
Die Grundschule Nebra gewinnt
ENERGY-M Cup



7 DIE TWN-SEITE

Serviceformulare



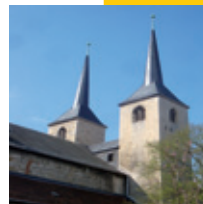
10+11 DIE GRÜNEN SEITEN

Erdgas wird immer mobiler
Unsere Energiespartipps für Sie
Neue EnEV 2014 – Neuerungen, Änderungen



KULTUR UND ERLEBNIS 12+13

Kultur und Sport



14 VEREINSSEITE

Förderverein Moritzkirche Naumburg/
Saale e. V.
Die »Herberge zur Heimat«



BUNTE UNTERHALTUNG 15

Wer hat das Eis erfunden?
Rezept Schokokuss-Eis
Heute schon gelacht?



16 BUNTE UNTERHALTUNG

Kreuzworträtsel
Impressum + Kontakt

INHALT

■ 1. Elektro-Mobilitätstag am 20. September 2014 in Naumburg

Am Samstag, dem 20. 9. 2014 wird TWN gemeinsam mit der Naumburger Straßenbahn GmbH anlässlich »100 Jahre Ringbahn« einen **ersten E-Mobilitäts-Tag** am Straßenbahndepot in Naumburg durchführen. Neben einem vielfältigen Programm, das der Verein der »Nahverkehrsfreunde Naumburg-Jena e. V.« mit der Naumburger Straßenbahn GmbH von Freitag, den 19. 9. bis Sonntag, den 21. 9. initiiert, ergänzt TWN das Programm mit dem Zukunftsthema Elektromobilität (E-Mobilität) und der Vorstellung von Anwendervarianten. Es erwartet die Besucher neben dem Depot eine Palette der allerneuesten E-Fahrzeugmodelle bekannter Autohersteller, ein BMW-Kinder-Fahr-Parcours, ein Segway-Parcours und aktuelle E-Bike-Modelle (Pedelec).

Des Weiteren stellt TWN ein E-Ladesäulenmodell für Hausbesitzer vor.

Unser Tipp: Reisen Sie doch am 20. 9. mit der Naumburger Straßenbahn elektromobil an. Die Umwelt dankt es.

Eine spaßige Segway-Fahrt!



Foto: Seggy-Tours-Laube

■ Kirschfest wirft seine Schatten voraus

Ab sofort sind wieder die traditionellen Kirschfestanstecker als Eintrittskarte für das Hussitenkirschfest vom 26. bis 30. 6. 2014 im Kundenbüro der TWN, Salzstraße 15/16, erhältlich. Die gelbe bzw. bordeauxfarbene 5-Tages-Kirsche kostet einheitlich 9,- €. Ausschließlich im Vorverkauf gibt es für bestimmte Kundengruppen Ermäßigungen. Besitzer einer ENERGY-M Card bzw. enviaM Card erhalten die Kirsche für 8,- €. An den Tageskassen können diese Ermäßigungen nicht mehr gewährt werden.

Der Vorverkauf bei TWN endet am Dienstag, dem 24. 6. 2014.



Tipp: Besuchen Sie uns zum Tag der Gesundheit am 12. 6. 2014 auf dem Naumburger Marktplatz. Unser Trinkwasserstand steht für Sie bereit.

Öffnungszeiten des Kundenbüros:

Montag	9–15 Uhr
Dienstag + Donnerstag	9–18 Uhr
Freitag	9–13 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Offizielle Verkaufsstellen sind:

- Tourist-Information Naumburg Markt 6
- Bürgerbüro Naumburg Markt 1
- Tourist-Information Bad Kösen
Naumburger Straße 13b

Der Festbeitrag im Überblick:

Vorverkauf:

5-Tages-Kirsche	9,00 €
mit ENERGY-M Card	8,00 €
ermäßigt für Erwerbslose	7,00 €

Tageskassen Vogelwiese + Hussitenlager:

5-Tages-Kirsche	9,00 €
Tagesbändchen	
Donnerstag und Montag	3,00 €
Freitag und Sonntag	5,00 €

Freier Eintritt:

Kinder bis einschließlich 14 Jahre und Begleitpersonen von Schwerbehinderten mit dem Hinweis »B«

■ Frühlingsmotive im Kundenbüro

Wie erhofft, erfreut uns Christian Kupfer derzeit mit seiner nächsten jahreszeitlichen Fotoschau wunderschöner Frühjahrsblüten im Kundenbüro Salzstraße 15/16. Die Motive, die er in Naumburg und Umgebung und wie er sagt »auch anderswo« eingefangen hat, sind ein Hingucker, bei dem sich ein Blick ins Kundenbüro lohnt.

■ Neues Naumburg-Buch erscheint

»Naumburg und Umgebung – Eine Perle Mitteldeutschlands« ist ein Buch über die Stadt, deren Geschichte und die von Klöstern, Burgen und Schlössern sowie der vom Weinanbau geprägten Region.

Entdecken Sie bei einem durch zahlreiche Fotos unterstützten Gang durch die Straßen und Gassen Altbekanntes und Neues und statten Sie nicht nur dem Dom, sondern auch dem Oberlandesgericht und der »Kadette« einen Besuch ab.

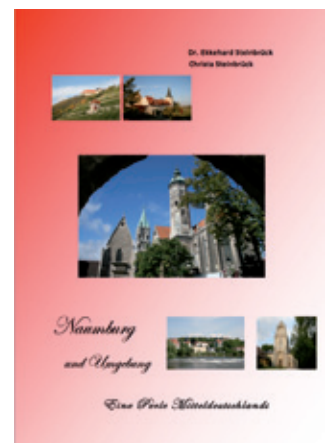
Lassen Sie sich in die Historie entführen, wenn in über zwanzig Geschichten Geschichte lebendig wird, von Markgraf Ekkehard I. über Luther, die Königin Luise und Napoleon, Emil Kraatz bis hin zu Friedrich Nietzsche und Max Klinger.

Auf dem Weg zum UNESCO-Welterbe bilden nicht nur Schulpforta und Bad Kösen sowie die Rudelsburg einen Schwerpunkt. Mit der Kamera sind auch die Schönheiten der Orte Flemmingen und Goseck, die Schönburg und Schellsitz, die Neuenburg und die Stadt Freyburg sowie Zscheiplitz festgehalten worden.

Für den Text ist Dr. Ekkehard Steinbrück verantwortlich, den meisten als kompetenter Kenner der Geschichte durch seine Artikelserien zur Stadt- und Heimatgeschichte im Burgenlandjournal des Naumburger Tageblattes bekannt. Die 250 Farbfotos hat Christa Steinbrück, jüngste Tochter der Bürstenmacher-Legende Kurt Steinbrück, mit Liebe und Sachkenntnis aufgenommen.

Erscheinungstermin: 25. Juni 2014

Erhältlich: Tourist-Info Naumburg sowie örtliche Buchhandlungen.



Naumburg und Umgebung

220 Seiten, davon ca. 100 Seiten in Farbe.
Format 17x24 cm, Hardcover-Einband, 19,95 €

Saltzorschüler absolvierten Umweltprojektwoche

Im Rahmen der Umweltprojektwoche besuchten am 30. April 2014 die vierten Klassen aus der Saltzorschule das Wasserwerk Naumburg am Panoramaweg (s. Foto Titelseite). Unter fachkundiger



Betreuung von Wassermeister Andreas Arsand erfuhren die Schüler, welchen Weg das Wasser von der Quelle bis nach Hause nimmt und welche Aufbereitungsprozesse im Wasserwerk notwendig sind.

Für die Projektwoche zum Thema Wasser stellte TWN Arbeitshefte Nr. 1-4 mit Wassergeschichten sowie Mini-Wasserlabore zur Verfügung. Damit konnten die Schüler im Unterricht den Naumburger Härtegrad, den PH-Wert und den Nitrat-Wert ermitteln. Zur Umweltprojektwoche gehörte für die 3-4. Klassen auch der Besuch der Kläranlage Naumburg bei Schellsitz sowie für die 1-2. Klassen der

Besuch des Wertstoffhofes. Zu diesem Thema haben die Schüler eigenständig Papier aus Altpapier hergestellt und eine sportliche Müllrallye in der Turnhalle durchgeführt.

Zum Schluss der Projektwoche, so war von Ines Hoffmann als Schulprojektverantwortliche zu erfahren, sahen die Schüler ein Kindermusiktheater mit dem Titel »Das Geheimnis des Waldes«. Damit wurden pädagogische Inhalte wie »Der Wald als Lebensraum«, »Ökosystem Wald«, »Nützlinge des Waldes«, »Der Baum«, »Tiere des Waldes« sowie »Wald als Lunge, Wasserspeicher und Rohstofflieferant« altersgerecht vermittelt.

Girlsday bei TWN

Am 27. März erlebte der Zukunftstag seine 14. Auflage. TWN bot wie auch in den vergangenen Jahren wieder Schülerinnen und Schülern aus Naumburg an, einen informativen Tag im Unternehmen zu erleben. Zu Besuch waren Hanna Kraus, Michelle Peter und Emilie Keiling. Sie erhielten Einblicke in die Tätigkeit der Mitarbeiter und besuchten mit Vertriebsleiter Martin Rettmer verschiedene Stationen und Anlagen im Unternehmen. Als Highlight durften sich die Mädels als Glücksfee für die Ziehung der Kreuzworträtsel-Gewinnerin aus dem Kundenmagazin TWN aktuell Ausgabe 1/2014 betätigen.



Michelle Peter (Mitte) ermittelt die Gewinnerin.

Schüler freuten sich über neues Forschermaterial

Freude herrschte am 14. Mai 2014 im Hort der Albert-Schweitzer-Grundschule. TWN stellte 300 € für den Kauf von Forschungsmaterialien zum Thema Energie zur Verfügung.

Mit einer kleinen musikalischen Schulaufführung bedankten sich die Schüler bei TWN und nahmen im Anschluss mit Hortleiterin Heike Klein die Spielgeräte wie den Kinder-Elektrobaukasten, den Gruppenmagnetbaukasten, das Zahnrad-Set und den Optik-Experimentierkasten in Empfang. Der Schulhort führt damit das im Jahr 2011 von Frau Einicke, damals Hortleiterin, eingeführte und von TWN unterstützte Projekt

»Haus der kleinen Forscher« mit den jetzt angeschafften Arbeitsmitteln fort.

Wir wünschen viel Spaß beim Probieren und entdecken!



Albert-Schweitzer-Grundschüler sagen danke

Förderprogramm für E-Bikes gestartet

E-Bikes sind derzeit voll im Trend. In der Anschaffung sind sie noch etwas teuer, aber an Bequemlichkeit und Schnelligkeit nicht zu schlagen. Mit einem E-Bike sind Sie umweltfreundlich und geräuscharm unterwegs und finden in der Regel immer einen Parkplatz in vorderster Reihe. Für ein E-Bike benötigen Sie keinen Führerschein und auch keine Versicherungsanmeldung und kommen stets entspannt ans Ziel.

TWN fördert seit dem 15. April den Kauf mit 30 Euro. Insgesamt werden 50 Elektrofahräder bis zum 31. 12. 2014 gefördert. Der Zuschuss kann in Anspruch genommen werden, wenn der Käufer des E-Bikes auch der Antragsteller ist, wenn der Antragsteller vom 1. 1. bis 31. 12. 2014 Stromkunde der TWN mit einem Mindestverbrauch von 500 Kilowattstunden im Rahmen eines gültigen Stromversorgungsvertrages ist, wenn der Fördervereinbarung eine Kopie des Kaufbeleges beigefügt ist und das E-Bike bei unserem

Kooperationspartner, dem Radhaus Steinmeyer, erworben wurde (Ausnahmen im Einzelfall möglich).

Alle Informationen einschließlich des Förderantrages sind in einem Faltblatt **»E-Bike Förderung«** zusammengestellt. Erhältlich ist dieses

- im Kundenbüro Salzstraße 15/16,
- im Betriebsgebäude Steinkreuzweg 9,
- bei Radhaus Steinmeyer, Bahnhofstr. 46
- und im Internet unter:
www.twn-naumburg.de/aktuelles.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei folgenden Ansprechpartnern:

- Martin Rettmer,
Telefon (0 34 45) 755 145 oder
- Sabine Zimmer,
Telefon (0 34 45) 755 132.

Aktuelle E-Bike Modelle finden Sie unter:

- www.radhaus-naumburg.de.



Ralph Steinmeyer vom Radhaus und Martin Rettmer, TWN-Vertriebsleiter, starten das Projekt E-Bike Förderung.

Grundschule Nebra gewinnt ENERGY-M Cup

Es wurde wieder gekickt. Am 27. Mai fanden sich wieder 8 Grundschulmannschaften aus dem Versorgungsgebiet von enviaM und TWN zum 11. ENERGY-M Cup ein. Sollte das Turnier erst im Saalestadion stattfinden, so musste wegen des Unwetters das Spiel kurzerhand in die Turnhalle Auenblick verlegt werden.

Den begehrten ENERGY-M Pokal holte sich wie auch im Vorjahr die Grundschule Nebra. Damit hat sich die Schule für das ENERGY-M Cupfinale um den Wanderpokal am 1. Juli in Aschersleben qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch!

Die in Staffel A und Staffel B eingeteilten Mannschaften spielten jeweils in ihrer Staffel 10 Minuten jeder gegen jeden.



Die Siegermannschaft

Es kristallisierten sich als vier beste Mannschaften die Albert-Schweitzer-Schule, die Grundschule Freyburg, Nebra sowie die Max-Klinger-Schule Kleinjena heraus. Angereiste Fans aus der Montessori-Grundschule unterstützten ihr Team lautstark.

Mit Verpflegungsbeuteln und einem kleinen Mittagsimbiss versorgt, konnten alle Spiele bis zum Ende energiegeladen ausgetragen werden. Für Abwechslung zwischendurch sorgte die aufblasbare Torwand. Für die Sieger und Platzierten gab es am Ende wieder tolle Preise.

Für interessierte Schüler, Lehrer, Eltern und Betreuer sind Fotos vom Turnier auf der Internetseite: www.energy-m.de abrufbar.

Anmerkung am Rande: Die Fußballer der Uta-Grundschule nahmen in diesem Jahr in Eisleben am ENERGY-M Cup teil. Dort belegten sie einen hervorragenden zweiten Platz. Dazu gratulieren wir ebenfalls!

Hier die Platzierungen:

1. Platz:	Grundschule Nebra	5. Platz:	Grundschule Eckartsberga
2. Platz:	Albert-Schweitzer-Grundschule Naumburg	6. Platz:	Salztor Grundschule Naumburg
3. Platz:	Max-Klinger-Grundschule Kleinjena	7. Platz:	Grundschule Friedrich Bödecker Laucha
4. Platz:	Grundschule Fr.-Ludwig-Jahn Freyburg	8. Platz:	Montessori Grundschule Naumburg

Optimierung der Abläufe im Kundencenter

Starke Frequentierung wegen der Jahresendrechnungen 2013 und versendeter Zahlungserinnerungen in diesem Jahr ließen und lassen unsere Mitarbeiterinnen im Kundencenter wenig Zeit zum Luft holen. An der bis vor Kurzem nicht zufriedenstellenden telefonischen Erreichbarkeit und der längeren Bearbeitungszeit bei Kundenanliegen wird mit Hochdruck gearbeitet. Jedoch müssen wir bei bestimmten Fällen um Verständnis bitten, weil vereinzelte Prozesse durch die gesetzliche Trennung von Netz und Handel heute nicht mehr allein vom Kundencenter gelöst und bearbeitet werden dürfen. Hier sind wir auf die Dienstleistung ausgelagerter Netzabteilungen (nicht mehr am Standort) in

unserem Tochterunternehmen, der Servicegesellschaft Sachsen-Anhalt Süd (SG SAS) angewiesen.

Neben den Anforderungen wie Schulungen, Weiterbildung, Ausbildung und Praktikumsbetreuung soll durch schrittweise Veränderungen in den Kundenabrechnungsabläufen der Service wieder das bekannt gute Niveau erhalten.

Sollten Sie einmal nicht zufrieden sein, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Als Ansprechpartner steht Ihnen unser Vertriebsleiter, Herr Martin Rettmer, Tel. (0 34 45) 755 145, gern zur Verfügung.



Kundenportal ist online: www.twn-naumburg.de

Seit Mitte April 2014 können sich Kunden auf der TWN-Internetseite unter der Rubrik Online-Service anmelden bzw. registrieren. Damit ist es möglich, jederzeit über das sichere Kunden-Portal Lieferverträge bei der Technische Werke Naumburg GmbH einzusehen und zu verwalten. Es sind z. B. der Abruf der Jahresverbrauchsabrechnung, die Mitteilung von Zählerständen, Änderungen zu persönlichen Daten oder Vertragsänderungen möglich.

Bei der erstmaligen Registrierung wird die Kundennummer, Rechnungseinheit und Zählernummer abgefragt. Im zweiten Schritt legt der Kunde einen Benutzernamen fest und gibt seine E-Mail-Adresse an. Daraufhin

wird eine automatisierte Bestätigungs-Mail mit einem Passwort generiert. Mit diesem kann der Nutzer dann sofort über das Menü »Zum Online-Login« auf die persönliche Vertragsverwaltung zugreifen.

Unser Tipp:

Damit Sie sich Ihr persönliches Kennwort leichter merken können, ersetzen Sie es nach der ersten Anmeldung in unserem Kunden-Onlineportal durch Ihr ganz individuelles Wunsch-Kennwort.

Haben Sie noch Fragen?
Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Sabine Zimmer,
Telefon (0 34 45) 755 132



Wir freuen uns, Sie zum Kirschfest 2014 am 28. und 29. Juni an unserem Stand auf dem Naumburger Marktplatz begrüßen zu dürfen!

- **kostenloser Trinkwasserausschank**
- **Hüpfburg für die Kleinen**

Die Unterstützung des kulturellen Lebens in der Region ist uns wichtig. Genau wie die Initiatoren und ihre Helfer geben auch wir stets unser Bestes – Strom, Erdgas, Wasser und Fernwärme.

Technische Werke Naumburg GmbH
Steinkreuzweg 9 · 06618 Naumburg · www.twn-naumburg.de

SEPA-Lastschriftmandat**Gläubiger-Identifikationsnummer DE74TWN00000468505**

Ich ermächtige die Technische Werke Naumburg GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschriftverfahren einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Technische Werke Naumburg GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis:

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kundennummer/Rechnungseinheit

Vorname und Nachname (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Kreditinstitut

BIC _ _ _ _ _ | _ _ _

IBAN DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _

Ort, Datum und Unterschrift

**Änderung der Bankverbindung**

Vorname:

Nachname:

Straße:

Nr.

PLZ:

Ort:

Vertrags-/Kundennummer:

☐ Meine/unsere Bankverbindung hat sich geändert. Ich bitte Sie, bei Gutschriften und Lastschriften

ab dem _____ nur noch folgende Bankverbindung zu nutzen:

Kreditinstitut

BIC _ _ _ _ _ | _ _ _ IBAN DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _

Mit freundliche Grüßen

Ort, Datum und Unterschrift



**wellana**

Ihre Wellness-Oase in Naumburg

Flemminger Weg 156

06618 Naumburg

Telefon: (0 34 45) 77 99 - 0

info@wellana.de · www.wellana.de

**Aktuelles Wellnessangebot: Familie – exklusiv****Sommerzeit, Ferienzeit – Zeit für die Familie!**

Doch gibt es ein Freizeitangebot, bei dem jeder auf seine Kosten kommt? Natürlich, denn bei uns können Sie Spaß haben, faulenzen, sich sportlich betätigen und etwas für Ihre Gesundheit tun!

Unser Exklusiv-Programm lässt keine Wünsche offen.

Familie Jäger aus Roßleben ist begeistert! Moritz und Ronja konnten nach Herzenslust rutschen, im Wasser toben und auf der Wiese mit dem Ball spielen. Natürlich macht das hungrig und die große XXL-Familienpackung Pommes mit Softgetränk war genau das Richtige. Mit Mutti ging's dann in die Sauna. Anfangs gefiel Moritz die Wärme nicht und ihm war es auch etwas langweilig, doch die anschließende Massage war auch für die Kinder echt super. Schließlich muss ihre Rückenmuskulatur an den Schultagen einiges aushalten, sei es der schwere Schulranzen oder das stundenlange Sitzen im Unterricht! Papa ist in der Zeit ein paar Bahnen geschwommen. Kurzum, Familie Jäger wird auf jeden Fall wieder kommen.

Angebotspreis für 2 Erwachsene und 2 Kinder (bis 16 Jahre): 90,00 €

- vier Rückenmassagen mit Traubenkernöl
- XXL-Familien-Pommes-Tüte und vier Softgetränke
- inkl. Tageskarte für Saunalandschaft und Badbenutzung



Das Sport- und Freizeitbad in Naumburg!

Flemminger Weg 156

06618 Naumburg

Telefon: (0 34 45) 77 99 - 0

www.bulabana-naumburg.de

Sauna-Themen-Abend

Die Anspannungen des Alltags vergessen, gemütlich ein paar schöne Stunden verbringen – unsere Saunalandschaft hat dazu viele Extras zu bieten, die man so in herkömmlichen Saunen selten trifft. Deshalb nutzen Sie unser neues, monatlich wechselndes Sauna-Themenabend-Angebot. Uns liegt es sehr am Herzen, dass Sie sich bei uns ausgiebig entspannen und erholen können.

Freitag, 18. Juli, ab 18.00 Uhr: »Gesalzene Stunden«

- 3 Stunden zahlen und 4 Stunden genießen
- Aufgüsse mit verschiedenen Sauna-Salzen
- kleine Überraschungen nach den Aufgüssen zur vollen Stunde
- salzige Snacks im Tagesangebot
- Sonderangebot wellana: Teilkörperpeeling 30 Minuten/25,- € (Sie sparen 22 %!)
Bitte Termin vereinbaren!

Revisionsschließung

Wir reparieren, erneuern und warten die Anlagen! Die Revision des bulabana Naumburg findet vom 23. Juni bis einschließlich 13. Juli statt.

Achtung! Während dieser Zeit bleibt das gesamte Sport- und Freizeitbad sowie die Sauna- und Wellnesslandschaft für drei Wochen geschlossen, um umfangreiche Reparaturen durchführen zu können.



Die Baderegeln

Baden ist ein interessanter und sportlicher Zeitvertreib, der allen Spaß macht, ob groß oder klein. Diese Baderegeln sind das 1x1 für ein ungetrübtes Erlebnis. Wer sie beachtet, vermeidet unnötiges Risiko für sich und die Anderen.



Freibadsaison

Die Freibadsaison im bulabana hat begonnen. Das Kleinkinderbecken und das Außenbecken unseres Sport- und Freizeitbades stehen nun den Badehungen bis zum September zur Verfügung. Die große Liegewiese, der Beachvolleyballplatz, der Kinderspielplatz und der Kiosk erwarten Sie.

Günstige Tarife zur Nutzung des gesamten Außenbereichs ohne Zeitbegrenzung!

Erwachsene	4,40 €
Kinder	2,10 €
Ermäßigte	2,20 €

Besuchen Sie uns auf  facebook!

Erdgas wird immer mobiler

Die Initiative erdgas mobil meldet weitere Erdgasmodelle: Seit Mitte Februar ist der neue »Audi A3 Sportback g-tron« bestellbar, der erste Audi mit Erdgasantrieb. Er leistet 81 kW bzw. 110 PS und verbraucht zwischen 3,2 und 3,3 kg Erdgas auf 100 km. Der Preis beginnt bei 25.900 €.

Der tschechische Automobilhersteller Skoda bringt seinen Bestseller »Octavia« mit Erdgasantrieb auf den Markt.

Das Auto ist mit einem bivalenten 1,4 TSI-Turbobenziner ausgestattet, leistet 110 PS und verbraucht 3,5 kg Erdgas auf 100 km. Weltpremiere feierte der »Octavia G-Tec« Anfang März auf dem Genfer Autosalon.

Der »VW eco-up« war mit 3.340 Neuzulassungen das meist verkaufte Erdgasfahrzeug und erreichte Rang 1, der baugleiche Konzernbruder »Skoda Citigo«

nahm mit 634 Neuzulassungen Rang 5 ein und der ebenfalls baugleiche »Seat Mii« mit 368 Neuzulassungen Rang 7. 2012 war der »VW Caddy EcoFuel« das meistverkaufte Erdgasfahrzeug. 2013 landet er mit 1.367 Neuzulassungen auf Platz 2. Platz 3 erreichte der »Opel Zafira CNG« mit 696 verkauften Fahrzeugen.

Laut dem Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) wurden letztes Jahr insgesamt mehr als 7.800 Erdgas-Pkw neu zugelassen, wobei Kleinwagen mehr als die Hälfte ausmachten.



erdgas mobil/Danny Kurz

Unsere Energiespartipps für Sie:

- Mit einem Sparduschkopf lassen sich bei einer täglichen Dusche von etwa 5 Minuten bei 3 Personen so etwa 250 € sparen.
- Programmierbare Thermostatventile für die Heizung mit Nachtabsenkung vermeiden durchschnittlich 540 kg CO₂ pro Jahr. Im Einfamilienhaus mit 8 Heizkörpern sparen programmierbare Thermostatventile pro Jahr 135 €.
- In kalten Nächten sollten Vorhänge und Jalousien geschlossen bleiben. Das mindert den Wärmeverlust und spart somit ca. 350 €.
- Ungedämmte Heizungsrohre im Haus verschwenden massiv Energie. Laut Energieeinsparverordnung EnEV 2009 ist das sogar eine Ordnungswidrigkeit. Beim Einfamilienhaus lassen sich 200 € einsparen.
- Der Austausch einer alten Heizungspumpe gegen ein hocheffizientes Modell vermeidet rund 340 kg CO₂ pro Jahr. Mit einer modernen Umwälzpumpe lässt sich der Stromverbrauch um bis zu 540 kWh oder 120 € senken.
- Wer 10 Stück 60-Watt-Lampen durch Energiesparlampen ersetzt, vermeidet jährlich 310 kg CO₂ und spart 110 €. Bei der Umrüstung auf LED-Lampen können die Einsparungen noch größer ausfallen.
- Beim Ersatz eines 15 Jahre alten Kühlschranks der Effizienzklasse D durch ein Modell der Klasse A*** verbrauchen Sie pro Jahr ca. 380 kWh weniger und das spart ca. 85 €.

Alte Wäschetrockner verbrauchen teilweise das 3-fache eines neuen Wäschetrockners mit Wärmepumpentechnik. Bei einem Austausch können hier ca. 150 € gespart werden.

Stand-by-Geräte machen im Haushalt ca. ein Zehntel der Stromrechnung aus. Durch abschaltbare Steckerleisten lassen sich im Jahr 400 kWh und 90 € sparen.

[Quellen: www.klima-sucht-schutz.de, www.berlin-spart-energie.de]



Im Preisvergleich:

Heizöl

64,30 €/hl

7,58 Cent/kWh brutto

Erdgas^{H(Hs)}

6,40 Cent/kWh brutto

[Tarif TWN, Energy-M, Erdgas XL]

**bei einem Energieverbrauch von
2.000 Litern/20.000 kWh**

[Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 17, Reihe 2, 12/2013 - Durchschnittspreis Deutschland 1. Quartal 2014]

Neue EnEV 2014 – Neuerungen, Änderungen

Wesentliche Inhalte der Novellierung der Energieeinsparverordnung (EnEV) gemäß Kabinettsbeschluss vom 16. Oktober 2013

Mit dem Beschluss der Bundesregierung vom 16. Oktober 2013, die vom Bundesrat geforderten Änderungen an der Novellierung der Energieeinsparverordnung zu übernehmen, wurde das Verordnungsgebungsverfahren erfolgreich abgeschlossen. Die novellierte EnEV tritt sechs Monate nach der Verkündung im Bundesgesetzblatt in Kraft.

Wesentliche Inhalte der Novellierung der EnEV

1. Vorgaben für das Bauen

Angemessene und wirtschaftlich vertretbare Anhebungen der energetischen Anforderungen an Neubauten ab dem 1. Januar 2016 um durchschnittlich 25 % des zulässigen Jahres-Primärenergiebedarfs und um durchschnittlich 20 % bei der Wärmedämmung der Gebäudehülle – dem sogenannten zulässigen Wärmedurchgangskoeffizienten.

Die Anhebung der Neubauanforderungen ist ein wichtiger Zwischen-Schritt hin zum EU-Niedrigstenergiegebäudestandard, der spätestens ab 2021 gilt.

Ab dem Jahr 2021 müssen nach europäischen Vorgaben alle Neubauten im Niedrigstenergiegebäudestandard errichtet werden. Für Neubauten von Behördegebäuden gilt dies bereits ab 2019. Das sieht im Wege einer Grundpflicht das bereits geänderte Energieeinsparungsgesetz, das im Juli dieses Jahres bereits in Kraft getreten ist, vor. Die konkreten Vorgaben an die energetische Mindestqualität von Niedrigstenergiegebäuden werden rechtzeitig bis spätestens Ende 2016 – für Behördegebäude – bzw. Ende 2018 – für alle Neubauten – festgelegt. Bei der Sanierung bestehender Gebäude ist keine Verschärfung vorgesehen. Die Anforderungen bei der Modernisierung der Außenbauteile sind hier bereits sehr anspruchsvoll. Das hier zu erwartende Energieeinsparpotenzial wäre bei einer zusätzlichen Verschärfung im Vergleich zur EnEV 2009 nur gering.

Auf Wunsch des Bundesrates wurde die Pflicht zum Austausch alter Heizkessel (Jahrgänge älter als 1985 bzw. älter als 30 Jahre) erweitert. Bisher galt diese Regelung für Kessel, die vor 1978 eingebaut wurden.

Nicht betroffen sind Brennwertkessel und Niedertemperaturheizkessel, die einen besonders hohen Wirkungsgrad haben. Erfasst werden demnach nur sogenannte Konstanttemperaturheizkessel.

Der Anwendungsbereich der Pflicht ist also begrenzt. In der Praxis werden die Kessel ohnehin im Durchschnitt nach 24 Jahren ausgetauscht. Außerdem sind viele selbst genutzte Ein- und Zweifamilienhäuser von der Pflicht ausgenommen.

Hier gilt die bereits seit der EnEV 2002 bestehende Regelung fort, nach der Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern, die am 1. Februar 2002 in diesen Häusern mindestens eine Wohnung selbst genutzt haben, von der Austauschpflicht ausgenommen sind. Im Falle eines Eigentümerwechsels ist die Pflicht vom neuen Eigentümer innerhalb von zwei Jahren zu erfüllen.

2. Vorgaben für Energieausweise

Einführung der Pflicht zur Angabe energetischer Kennwerte in Immobilienanzeigen bei Verkauf und Vermietung: Auf Wunsch des Bundesrates ist Teil dieser Pflicht nun auch die Angabe der Energieeffizienzklasse. Diese umfasst die Klassen A+ bis H.

Die Regelung betrifft allerdings nur neue Energieausweise für Wohngebäude, die nach dem Inkrafttreten der Neuregelung ausgestellt werden. Das heißt: Liegt für das zum Verkauf oder zur Vermietung anstehende Wohngebäude ein gültiger Energieausweis nach bisherigem Recht, also ohne Angabe einer Energieeffizienzklasse, vor, besteht keine Pflicht zur Angabe einer Klasse in der Immobilienanzeige. Auf diese Weise können sich die Energieeffizienzklassen nach und nach am Markt etablieren.

Präzisierung der bestehenden Pflicht zur Vorlage des Energieausweises gegenüber potenziellen Käufern und Mietern: Bisher war vorgeschrieben, dass Energieausweise »zugänglich« gemacht werden müssen. Nun wird präzisierend festgelegt, dass dies zum Zeitpunkt der Besichtigung des Kauf- bzw. Mietobjekts geschehen muss.

Darüber hinaus muss der Energieausweis nun auch an den Käufer oder neuen Mieter ausgehändigt werden (Kopie oder Original).

Einführung der Pflicht zum Aushang von Energieausweisen in bestimmten Gebäuden mit starkem Publikumsverkehr, der nicht auf einer behördlichen Nutzung beruht, wenn bereits ein Energieausweis vorliegt. Davon betroffen sind z. B.: größere Läden, Hotels, Kaufhäuser, Restaurants oder Banken.

Erweiterung der bestehenden Pflicht der öffentlichen Hand zum Aushang von Energieausweisen in behördlich genutzten Gebäuden mit starkem Publikumsverkehr auf kleinere Gebäude (mehr als 500 qm bzw. ab Juli 2015 mehr als 250 qm Nutzfläche mit starkem Publikumsverkehr).

3. Stärkung des Vollzugs der EnEV

Einführung unabhängiger Stichprobenkontrollen durch die Länder für Energieausweise und Berichte über die Inspektion von Klimaanlagen (gemäß EU-Vorgabe).

Dom und Kirchen



- **1.6.-2.11.** | zu den Öffnungszeiten des Doms | Naumburger Dom
Sonderausstellung »Glanzlichter. Meisterwerke zeitgenössischer Glasmalerei im Naumburger Dom«
 Glaskunst zeitgenössischer Künstler auf sakralem Raum mit Künstlern wie Gerhard Richter, Markus Lüpertz, Xenia Hausner und Neo Rauch
- **15.6.** | 10.00 Uhr | Naumburger Dom
Musikalischer Gottesdienst »LICHT – FARBE – KLANG«
 Orgelwerke von Olivier Messiaen, Predigtreihe »Prominenz im Gespräch«, Predigt: Thomas Kuzio (Glasmaler und Künstler)
- **4.7.** | 17.30 Uhr | Naumburger Dom
»Bewegende Glanzlichter – Themenvielfalt in der Glasmalerei«
 Sonderführung im Rahmen der Sonderausstellung »Glanzlichter«
- **19.7.** | 16.00 Uhr | KinderDomBauhütte
KreativNachmittag für Erwachsene »Lichtblick Romanik«
 eine Veranstaltung im Rahmen der »Sommer-Romanik in der Region Saale-Unstrut«
- **30.7.** | 10.00–12.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion »Himmliches Licht«
- **8.8.** | 17.30 Uhr | Naumburger Dom
»Reflexionen des Himmlichen Lichts – Glasmalerei gestern und heute«
 Sonderführung im Rahmen der Sonderausstellung »Glanzlichter«
- **3.9.** | 10.00–12.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion »Das Fenster der heiligen Margarete«
- **5.9.** | 17.30 Uhr | Naumburger Dom
»Zeitgenössische Glasmalerei. Künstler – Technik – Deutung«
 Sonderführung im Rahmen der Sonderausstellung »Glanzlichter«
- **7.6.** | 14.00–16.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Familien-Samstag »Hoch hinaus! Domtürme entdecken«
- **14. + 15.6.** | 10.00–18.00 Uhr | Domgarten
Naumburger Meistermarkt im Domgarten
- **14.+15.6.** | 10.00–16.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Offene Werkstatt »Botanik aus Stein«

- **14. + 15.6.** | 13.00 Uhr | Domgarten
»Es grünt so grün... der Naumburger Domgarten«
 Sonderführung
- **16.6.** | 14.00–16.00 Uhr | KinderDomBauhütte
SeniorenNachmittag »Eine Bauhütte für fleißige Bienen«
- **28.6.** | 19.30 Uhr | Naumburger Dom
Kirschfestkonzert »Classic Love Songs«
 Tenor – Björn Casapietra, Leitung: Domkantor KMD Jan-Martin Drafehn
- **29.6.** | 19.00 Uhr | Naumburger Dom
Peter-Pauls-Andacht
 Naumburger Kammerchor, Leitung: Domkantor KMD Jan-Martin Drafehn
- **12.7.** | 19.30 Uhr | Naumburger Dom
MISSA PEREGRINORUM
 mittelalterliche Pilgermesse aus dem »Codex Calixtinus« (Santiago de Compostela) und dem »Libre Vermell« (Monserat), Montalbàne Ensembles, Naumburger Domsingschule
- **20.7.** | 18.00 Uhr | Naumburger Dom
MDR-Musiksommer
 Werke von G. B. Pergolesi, J. M. Haydn, F. Mendelssohn Bartholdy, F. Schubert, Tölzer Knabenchor, Violine: Werner Mayer, Dirigent: Ralf Ludewig
- **23.7.** | 10.00–12.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion »Versteinerter Garten«
- **25.7.** | 18.30 Uhr | Naumburger Dom
Sonderführung »Naumburger Domgesichter – Audienz beim Türmer«
- **2.8.** | 14.00–16.00 Uhr | KinderDomBauhütte
FamilienSamstag »Düfte des Mittelalters«
- **6.8.** | 10.00–12.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion »Eine Bauhütte für fleißige Bienen«
- **13.8.** | 10.00–12.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion »Düfte des Mittelalters«
- **16.8.** | 19.30 Uhr | Ägidienkapelle | Domplatz 8
Kapellenkonzert
 Mittelalterliche Musik und Texte, Susanne Ansorg und Ensemble
- **20.8.** | 10.00–12.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion »Botanik in Stein«
- **25.8.** | 10.00–12.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion »Heilige Reliquien«
- **27.8.** | 10.00–12.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion »Hoch hinaus! Domtürme entdecken«
- **29.8.** | 10.00–12.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion »DoMemory – Finde den Doppelgänger«
- **29.8.** | 18.00 Uhr | Naumburger Dom
Sonderführung »Stifterfiguren erzählen Geschichte(n)«
- **29.8.** | 19.30 Uhr | Naumburger Dom 21.00 Uhr | Wenzelskirche
Wandelkonzert Naumburger Kammerchor
 Leitung: Domkantor KMD Jan-Martin Drafehn, Wenzelsorganist David Franke – Orgel
- **1.9.** | 10.00–12.00 Uhr | KinderDomBauhütte
Ferienaktion »Wolkenkratzer im Mittelalter«
- **14.9.** | 10.00 Uhr | Naumburger Dom
Musikalischer Gottesdienst
 Kantatengottesdienst »Du bist Petrus«
- **14.9.** | 11.30 Uhr | 13.30 Uhr | 15.30 Uhr | 17.30 Uhr | Naumburger Dom

Tag des offenen Denkmals

kostenfreie Sonderführungen
 »Farbenspiel des Mittelalters«
 (begrenzte Platzkapazität pro Gruppe)

- **15.9.** | 14.00–16.00 Uhr | KinderDomBauhütte
SeniorenNachmittag »Düfte des Mittelalters«
- **20.9.** | 19.30 Uhr | Ägidienkapelle | Domplatz 8
Kapellenkonzert »Bittersüßer Gambenklang« mit Werken von G. Ph. Telemann, Carl Friedrich Abel u. a., Thomas Fritsch (Freyburg/Leipzig) – Viola da Gamba
- **26.9.** | 18.30 Uhr | Naumburger Dom
Sonderführung »Auf halbem Weg ins Paradies – die Grabkultur der Domherren«

Theater Naumburg

www.theater-naumburg.de

- **»Das Fräulein von Scuderi«**
 Szenische Lesung nach E.T.A. Hoffmann | Moritzkirche
 ■ **Do, 12.6.** | 19.30 Uhr
- **Sommertheater: »Figaros Hochzeit«**
 Schauspiel von Beaumarchais | Marientor | Sommertheater
 ■ **Fr, 13.6.** | 19.30 Uhr
 ■ **Sa, 14.6.** | 19.30 Uhr | ABO + Freiverkauf
 ■ **So, 15.6.** | 19.30 Uhr
 ■ **Do, 19.6.** | 19.30 Uhr | anschl. Aufführungsgespräch mit den Spielern
 ■ **Fr, 20.6.** | 19.30 Uhr
 ■ **Mi, 2.7.** | 19.30 Uhr
 ■ **Do, 3.7.** | 19.30 Uhr
 ■ **Fr, 4.7.** | 19.30 Uhr
 ■ **Mi, 9.7.** | 19.30 Uhr
 ■ **Do, 10.7.** | 19.30 Uhr
 ■ **Fr, 11.7.** | 19.30 Uhr
 ■ **Mi, 16.7.** | 19.30 Uhr
 ■ **Do, 17.7.** | 19.30 Uhr
 ■ **Fr, 18.7.** | 19.30 Uhr | **letztmalig**
- **»Dame und Springer«**
 Ein Saale-Unstrut-Krimi – Freilichtspektakel von Rainer Lewandowski | Bad Kösen Löwendenkmal
 ■ **Sa, 21.6.** | 19.30 Uhr
 ■ **Sa, 12.7.** | 19.30 Uhr | Bad Kösen
 ■ **Sa, 19.7.** | 19.30 Uhr | Bad Kösen |
- **»Schultheatertage«**
 Schultheatergruppen aus dem Burgenlandkreis zeigen ihre Arbeiten – Prämierungen durch den »Naumburger Theater- und Kinofreunde e.V.« Workshops
 ■ **Mo, 23.–Mi, 25.6.**
- **»Greife wacker nach der Sünde«**
 Liebesglück und Liebesleid von Wedekind bis Kästner
 ■ **Fr, 27.6.** | 19.30 Uhr | Parkhotel
 »Güldene Berge« Weifenfels | Gastspiel
- **»Der Frochkönig«, »Die sieben Geißlein«**
 Schauspiel und Objekttheater für Kinder ab 4
 ■ **So, 29.6.** | 15.00 Uhr | Marientor | Kinder-Kirschfest
- **»Das Fräulein von Scuderi«**
 Szenische Lesung nach E.T.A. Hoffmann
 ■ **Sa, 5.7.** | 20.30 Uhr | Weingut Hey | Gastspiel

■ »Heinrich und Heinrich«

Theaterstück für Kinder ab 8

■ Do, 25.9. | 14.30 Uhr | Theatersaal
Lehrer- und Erzieherfortbildung■ Sa, 27.9. | 15.00 Uhr | Theatersaal
Premiere

■ Mo, 29.9. | 10.00 Uhr | Theatersaal

■ Di, 30.9. | 10.00 Uhr | Theatersaal

Sonstige Veranstaltungen

■ 21.6.–20.8. | Marientor
Neun Naumburger Nächte 2014
Mittsommernacht Midsummer Night Dream■ 26.–30.6. | Naumburg | Markt + Festwiese
Naumburger Hussiten-Kirschfest
Nähere Informationen zum Programm unter
www.hussiten-kirschfest.de■ 29.6. | 9.00–18.00 Uhr |
Marien-Magdalenen-Kirche
Peter-Pauls-Messe
Nähere Informationen zum Programm unter
www.hussiten-kirschfest.de■ 5.7. | 21.00 Uhr | Marientor
Neun Naumburger Nächte 2014
Adjiri Odamey & Band
ghanaische Weltmusik■ 5.7.–30.8.
Internationaler Orgelsommer
Nähere Informationen zum Programm unter
www.hildebrandtorgel-naumburg.de■ 12.7. | 21.00 Uhr | Marientor
Neun Naumburger Nächte 2014
Maryam Akhondy's Paaz
iranischer Crossover■ 13.7. | 15.00 Uhr | Naumburg | Marientor
Musik für Kinder »Die Muketiere«
Die Muketier-Bande spielt begeistert,
mitreißend, schwungvoll und abwechslungs-
reich ihre Musik frisch vom Bauernhof.
Ein bunter Mix aus Rock'a'Billy, Country,
Swing, Reggae, Disco, Polka■ 26.7. | 21.00 Uhr | Marientor
Neun Naumburger Nächte 2014
Wayna Picchu
peruanischer Folk■ 2.8. | 21.00 Uhr | Marientor
Neun Naumburger Nächte 2014
Covered Grass
amerikanischer Bluegrass■ 9.8. | 21.00 Uhr | Marientor
Neun Naumburger Nächte 2014
Cuba Vista
kubanische Weltmusik■ 16.8. | 21.00 Uhr | Marientor
Neun Naumburger Nächte 2014
Martin Hutchinson
irischer Folk■ 23.8. | 21.00 Uhr | Marientor
Neun Naumburger Nächte 2014
Kulturnacht
regionale Künstler■ 29.–31.8. | Naumburg | Holzmarkt
23. Weinfest■ 30.8. | 10.00–17.00 Uhr | Holzmarkt
und Innenstadt
14. Naumburger Drehorgelfest■ 30.–31.8. | 10.00–17.00 Uhr | Markt
23. Töpfermarkt
10.00 Uhr – Eröffnung des Töpfermarktes
Spielszene aus dem Märchen »König
Drosselbart«, Sonderausstellung »Der festlich
gedeckte Tisch« im Ratskellersaal■ 30.–31.8. | 10.00–18.00 Uhr | Rathaus
5. Naumburger Kunstmesse■ 30.–31.8. | 10.00–18.00 Uhr | Rathaus
Anita Wolf, Naumburger Kunstmesse■ 20.–21.9. | 13.00–18.00 Uhr | Auenblick 24
Anita Wolf, Tag des offenen Ateliers

■ Öffentliche Stadtführungen

■ »Domfreiheit und Bürgerstadt«
April–Oktober

Fr, 20.00 Uhr | ab Tourist-Information

Sa, 10.30+14.00 Uhr | ab Domplatz

So/Feiertage: 10.30 Uhr | ab Domplatz

■ Wein(ver)führung

Mai–Oktober

jeden ersten Sa, 16.00 Uhr | Marientor

■ Der singende Schneider

April–September

jeden letzten Fr, 19.30 Uhr | Markt 6

Sportveranstaltungen

■ 9.6. | Lützen/OT Nellschütz
14. Gerstewitzer Mühltage-Lauf
SFG Nellschütz■ 14.6. | Zeitz
Nachwuchscup
KSG Jodan Kamae Zeitz e. V.■ 14.6. | Saubach Sportplatz
Volleyballturnier
TV 1922 Saubach e. V.■ 20.–22.6. | Schönburg Bootshaus
39. Sommersonnenwendfahrt
Kanuclub Schönburg e. V.■ 28.6. | Prititz Schützenplatz
Schützenfest
Schützengilde 1845 Prititz e. V.■ 28.6. | Großgörschen
Barre Cup, Fußballturniere Männer und
E-Junioren
VfB Scharnhorst Großgörschen e. V.■ 4.–6.7. | Heuckewalde Sportplatz
Vereinsfest
Heuckewalder SV e. V.■ 5.7. | Oberkaka
Bowlingpokal
Bowlingverein Unterkaka e. V.■ 5.7. | Possenhain Sportplatz
Fußballturnier Cup des Landrats
SV Germania Schönburg/Possenhain e. V.■ 5.7. | Mertendorf Sportplatz
Mini WM
SV Mertendorf e. V.■ 5.–20.7. | Zorbau Sportplatz
Nachwuchsturniere im Fußball
SV Blau-Weiß Zorbau e. V.■ 7.7. | Rippach
Schützenfest
Schützenverein Rippachtal e. V.■ 12.7. | Saubach Sportplatz
Kirmes-Fußballturnier
TV 1922 Saubach e. V.■ 11.–13.7. | Nißma Sportplatz
30 Jahre Abt. Fußball
SV Spora e. V.■ 23.7. | Zorbau Sportplatz
SV Blau-Weiß Zorbau gegen
FC Carl-Zeiss Jena
SV Blau-Weiß Zorbau e. V.■ 26.7. | Hohenmölsen/OT Rössuhn
Schützenfest KK-Kurzwaffe
Schützenverein 1990 Hohenmölsen e. V.■ 28.7. | Kretzschau Sportplatz
Fußballturnier
SV 1893 Kretzschau e. V.■ 1.–3.8. | Bergisdorf Turnieranlage
Reitturnier
Reit- und Fahrverein Zeitz-Bergisdorf e. V.■ 16.–17.8. | Großjena
Reitturnier
SG Eintracht Großjena e. V.■ 22.–27.8. | Naumburg
AEM-2014 (alternative EM) Fußball
TSG Naumburg e. V.■ 23.8. | Freyburg
32. Jahn-Gedenklau
LGV Gleina e. V.■ 30.8. | Zeitz Schlosspark
22. Zeitzer Stadtlau
SG Chemie Zeitz e. V.■ 30.8. | Kretzschau Sportplatz
Sommerfest der Kegler
SV 1893 Kretzschau e. V.■ 30.–31.8. |
Tag der offenen Tür/Ultraleichtflieger-
treffen
Luftsportverein Laucha/Dorndorf e. V.■ 5.–7.9. | Weißenfels
Internationales Turnier
UHC Sparkasse Weißenfels e. V.■ 6.–7.9. | Haynsburg-Neumühle
LM Sachsen-Anhalt im Kanuslalom
Kanuverein Zeitz e. V.■ 7.9. | Schönburg Bootshaus
17. Schönburger Schlauchbootrennen
Kanuclub Schönburg e. V.■ 13.–14.9. | Naumburg Blütengrund
9. Burgenlandfahrt auf Saale und Unstrut
Naumburger Kanuclub e. V.■ 13.9. | Prititz Schützenplatz
Hirsch-Wanderpokalschießen
Schützengilde 1845 Prititz e. V.■ 13.9. | Lützen/OT Nellschütz
2. Nellschützer Laufduathlon
SFG Nellschütz■ 14.9. | Elsterau/OT Altröglitz
16. Radrennen um den Pokal des
Chemie- und Industrieparks
SG Eintracht Zeitz■ 20.9. | Gleina
32. Gleinaer Schleife
LGV Gleina e. V.



Informieren, Erhalten, Bewahren

Wer aus westlicher Richtung nach Naumburg kommt, hat einen wunderbaren Blick auf das Stadtbild, welches gezeichnet wird vom Naumburger Dom, dem Oberlandesgericht, dem Turm der Wenzelskirche und der ebenso charakteristischen Moritzkirche.

Die Stadt Naumburg hat eine umfangreiche historische Bausubstanz. Viel ist über die Stadtbebauung bekannt. Aber die ehemaligen Klöster von Naumburg geraten leicht in Vergessenheit. Im heutigen Stadtgebiet gab es in vergangenen Zeiten zwei Klöster. Zum einen das Georgenklöster, an das nur noch Straßennamen erinnern (z. B. Unterm Georgenberg). Das zweite Kloster war das Moritzklöster, welches etwa zur Mitte des 16. Jahrhunderts aufgelöst wurde. Die ehemalige Klosterkirche blieb erhalten.

Im Jahre 2008 haben interessierte Bürger und Bürgerinnen den »Förderverein Moritzkirche Naumburg e. V.« gegründet. Heute hat der Verein 35 Mitglieder.

Mit der Zusammenlegung der Evangelischen Gemeinde in Naumburg wird die Moritzkirche nicht mehr für den Kirchenalltag genutzt. Deswegen ist wichtig, die ehemalige Klosterkirche zu erhalten und neue Ideen und Formen der Nutzung zu entwickeln. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde. Zu diesem Zweck hat der Verein diverse Veran-

staltungen durchgeführt und die »Offene Kirche« in den Sommermonaten ehrenamtlich betreut. Dazu kommen unterstützende Maßnahmen zur Bauerhaltung und Sicherung der Kunstgüter.

Der Förderverein arbeitet daran, sich in das kulturelle Leben des Territoriums einzubringen. So ist er auch Mitglied im Welterbeverein und pflegt Kontakte zu anderen Vereinen. Außerdem stehen auch entsprechende Vorträge im Veranstaltungsplan des Vereines.

Anfang der 1990er Jahre wurden im Innenraum der Kirche Sanierungsarbeiten durchgeführt. Nun ist die Dachsanierung ein wichtiges Thema. Der Förderverein hat sich seit 2013 die Hauptaufgabe gestellt, die Bereitstellung der Eigenanteile zu unterstützen. Viele Spender sind dankenswerterweise unserem Aufruf gefolgt.

Auch für die Bildung wird Einiges getan. So wurde für Kinder ein Zeichenwettbewerb durchgeführt.

Wie 2013 wird auch in 2014 das Architektur- und Umwelthaus Naumburg bei einer Weiterbildungsmaßnahme unterstützt.

Um die vielfältigen Ziele und Aufgaben realisieren zu können, braucht der Verein immer noch Unterstützer, speziell für die Absicherung der offenen Kirche in den Sommermonaten. Bitte nehmen Sie Kontakt auf. Eine Mitgliedschaft ist dazu nicht zwingend.



Helfen auch Sie, diese ehemalige Klosterkirche zu erhalten. Möchten Sie selbst ein Mitglied werden? Ihre Anfrage wird gern entgegengenommen:

Gerhard Brüsehaber
Vorstandsmitglied – Schatzmeister
Dr.-Löffler-Straße 30
06628 Naumburg OT Bad Kösen
Telefon: (03 44 63) 6 26 58
www.moritzkirche-naumburg.de
GBBK6628@t-online.de

Spendenkonto:

Sparkasse Burgenlandkreis
IBAN: DE24 8005 3000 3011 0077 39
BIC: NOLADE21BLK

Bisher konnte der Förderverein neben einigen Bauarbeiten unter anderem unterstützend wirken bei:

- der Instandsetzung der Gerhardtorgel, gemeinsam mit der Sparkassenstiftung
- der wissenschaftlichen Aufarbeitung und den Sicherungsmaßnahmen des Altarkruzifixes in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Künste in Dresden
- der Sicherung, Aufarbeitung und Befestigung der Christuskopie (das Original befindet sich im Bodemuseum Berlin)

Die »Herberge zur Heimat«



In der Ausgabe 2/2013 der TWN aktuell haben wir über die Einrichtung berichtet und zu Spenden aufgerufen. Die Resonanz war sehr positiv.

Dafür wollen wir uns bedanken!

Viele Einwohner haben uns Geschirr, Wäsche, Möbel und kleine Geldspenden gebracht. Das hat nicht nur materiell geholfen, sondern auch uns und die Bewohner berührt und ihnen gezeigt, dass sie dazugehören! Die Geldspenden haben es uns ermöglicht, die defekten Sanitäranlagen teilweise zu erneuern und in einigen Zimmern pflegeleichtes Lino- leum zu verlegen. Doch wir möchten Sie

um weitere Unterstützung bitten. Kleidung, Bettwäsche und Geschirr brauchen wir immer. Gern nehmen wir auch Obst, Gemüse und Marmelade für die morgendlichen Brötchen. Vielleicht möchten Sie Ihren Bücherschrank erleichtern, auch dafür sind wir dankbar. Sorgen machen immer noch der Herd in der Küche (die Backröhre ist kaputt) und die Waschmaschine. Hier müssen wir möglichst zeitnah eine Alternative finden und würden uns sehr freuen, wenn Sie uns helfen können. Zudem benötigen wir dringend ein behindertengerechtes Zimmer. Vor allem die Dusche muss verbreitert und eben-

edig ausgerichtet werden. Uns hilft jede auch noch so kleine Spende! Auch in diesem Jahr ist unser Haus voll belegt und die Nachfrage hält an. Frau Voigt, die gute Seele des Hauses und ihrer Bewohner, ist auch Mitglied im Landesverband Blaues Kreuz Deutschland e. V. und als Gruppenleiterin für Suchtkranke in Naumburg tätig. Ihr ist wichtig, für Betroffene da zu sein, um Härtefälle zu vermeiden. Brauchen Sie Hilfe?

Wollen Sie spenden? Hier unser Kontakt:

»Die Herberge zur Heimat« e.V.

Neuengüter 16, 06618 Naumburg

Telefon: (0 34 45) 77 41 87

DANKE

Wer hat das Eis erfunden?

Ihr denkt bestimmt, diese erfrischende Leckerei kommt aus Italien, weil die meisten Eisdiele italienische Namen tragen. Nein, das Eis haben nämlich die Chinesen erfunden. In China wurde es vor 5000 Jahren das erste Mal hergestellt, und das war damals nicht so einfach. »Warum?«, fragt Ihr Euch jetzt sicherlich. Na, weil es noch keine Tiefkühltruhen gab.

Das erste Eis war also ein Schnee-Eis. Ihr habt richtig gelesen, ein Schnee-Eis, denn für die Herstellung benutzten die Chinesen damals Schnee, der extra von den Berggipfeln in die Täler geholt wurde. Das musste natürlich ganz schnell gehen, denn Ihr wisst ja alle, dass Schnee sehr schnell schmilzt. Um das Schnee-Eis aufzubewahren, wurden Erdlöcher gegraben, in denen es schön kühl war.

Erst kurz vor dem Verzehr wurde der Schnee mit Honig, Wein und verschiedenen Gewürzen vermischt.

Geschmacklich kann dieses »Schnee-Eis« natürlich nicht mit unserem heutigen Speiseeis mithalten, denn damals konnte man Milch und Sahne noch nicht einfrieren. Erst ungefähr 1500 Jahre später entdeckten die Chinesen, die ja ein erfinderisches Volk sind, die kühlende Wirkung von Salpeter, und somit konnte Eis auch ohne Schnee hergestellt werden.

Der berühmte Seefahrer Marco Polo durchquerte auf seinen Handelsreisen vor rund 700 Jahren China und brachte von dort das Eis-Rezept in seine italienische Heimatstadt Venedig mit.

Dort wurde die chinesische Grundidee verfeinert und zu einer echten Spezialität. Auch die erste »Eisdiele« wurde von einem Italiener 1660 in Paris eröffnet. So wurde das Eis nun auch in Frankreich bekannt und erreichte sogar das ferne Amerika.

1876 entwickelte der deutsche Ingenieur Carl von Linde die erste Kältemaschine, sozusagen den Vorreiter unseres heutigen Kühlschranks. Durch diese Erfindung ist die Eisherstellung und Produktion leichter geworden. Im 19. Jahrhundert wurde in England die Eiswaffel und in Amerika das Eis am Stiel erfunden und somit konnte man das Eis gemütlich auch beim Spazierengehen essen. Unser Eis von heute hat also eine lange Geschichte und »eine weite Reise« hinter sich.

Wir wollen es nicht länger warten lassen:

Auf geht's zur nächsten Eisdiele und lasst es Euch schmecken!

Schokokuss-Eis



Zutaten:

6 Schokoküsse
200 ml Sahne
200 ml Milch
4 Esslöffel Schokokakaopulver

Zubereitung:

Sahne in eine Schüssel geben und aufschlagen | die Schokoküsse »köpfen« | die Masse nun in die Schüssel mit der nicht ganz festen Sahne geben und aufschlagen | Milch und Schokokakaopulver hinzugeben und wieder aufschlagen | die Mischung etwa eine Stunde im Kühlschrank ruhen lassen | für etwa 20 Minuten in die Eismaschine geben

Die Waffelböden der Schokoküsse, die übrig geblieben sind, werden dann mit dem Eis serviert.

Viel Spaß beim nachmachen!

Heute schon gelacht?

Eine Mutter bringt ihre Zwillinge Tim und Tom ins Bett. Der eine lacht und lacht, da fragt die Mutter: »Warum lachst du denn so viel?« Darauf antwortet er: »Du hast Tom zweimal gebadet und mich gar nicht!«

»Nun Fritzchen«, fragt die Lehrerin, »kannst du mir den Unterschied zwischen ausreichend und genug erklären?« – »Kann ich, Frau Müller! Ausreichend ist, wenn Mutti mir Schokolade gibt. Genug ist, wenn ich mir selber welche nehme!«

Treffen sich zwei Mäuse und plaudern. Auf einmal fliegt eine Fledermaus vorbei. Da sagt die eine Maus zur andern: »Wenn ich groß bin, werde ich auch Pilot!«

Die Oma zu Max: »Du darfst dir von mir zum Geburtstag ein schönes Buch wünschen!« Max strahlt übers ganze Gesicht: »Ui, das ist toll, Oma! Dann wünsch ich mir dein Sparbuch!«

Fritzchen ruft in die Küche: »Mama, bring mir mal ein Eis!« Die Mutter ruft zurück: »Du hast das Zauberwort mit den zwei »t« vergessen!« Fritzchen: »Flott!«



TWN-Kreuzworträtsel – Hier können Sie gewinnen!



Herzlichen Glückwunsch! Das richtige Lösungswort aus dem Kreuzworträtsel in Ausgabe 1/2014 hieß: ERDGAS. Ein Osterpräsentkorb im Wert von 40 € gewann Rosi Lempke aus Naumburg. Herzlichen Dank für alle Einsendungen.

Die TWN verlost in der neuen Ausgabe ein Naumburg-Buch von Dr. Ekkehard Steinbrück und 3 x 2 Ansteckkirschen zum Besuch des diesjährigen Kirschfestes.

Senden Sie das richtige Lösungswort per Post an: TWN, PF 1762, 06607 Naumburg oder per Fax an (0 34 45) 755 102, Kennwort: Kreuzworträtsel. Barauszahlung des Gewinns und Rechtsweg sind ausgeschlossen. Einsendeschluss ist der 20. 6. 2014.

Impressum

TWN aktuell

Kundenmagazin der Technische Werke Naumburg GmbH

Herausgeber:

Technische Werke Naumburg GmbH, Verantwortlich: Sabine Zimmer

Redaktionsschluss:

28. 5. 2014

Redaktion und Realisation:

calibris | marketing + design · Unter den Bergen 4 · 06647 Bad Bibra
Telefon: (03 44 65) 71 000 · schirmer@calibris.de · www.calibris.de

Druck:

Schmidt Druck Naumburg · schmidt-druck@t-online.de
Telefon: (0 34 45) 20 25 29 · Fax: (0 34 45) 26 60 75

Auflage:

18.200 Exemplare

Bildnachweis: TWN · calibris | marketing+design · bulabana · fotolia · Theater Naumburg · ELEKTRO+ · BDEW · Vest Marketing GmbH · Torsten Biel · Stadt Naumburg · Dr. Ekkehard Steinbrück · Erdgas Mobil · Förderverein Moritzkirche e.V.

Kontakt

Technische Werke Naumburg GmbH

Steinkreuzweg 9 · 06618 Naumburg
Telefon (0 34 45) 755 - 0 · Telefax (0 34 45) 755 - 102
www.twn-naumburg.de · info@twn-naumburg.de
Öffnungszeiten: Mo-Do 9-16 Uhr, Fr 9-13 Uhr

Kundenbüro Naumburg

Verbrauchsabrechnung Strom, Gas, Wasser
Salzstraße 15/16 · Telefon (0 34 45) 755 - 164
Öffnungszeiten: Mo 9-15 Uhr, Di + Do 9-18 Uhr, Fr 9-13 Uhr

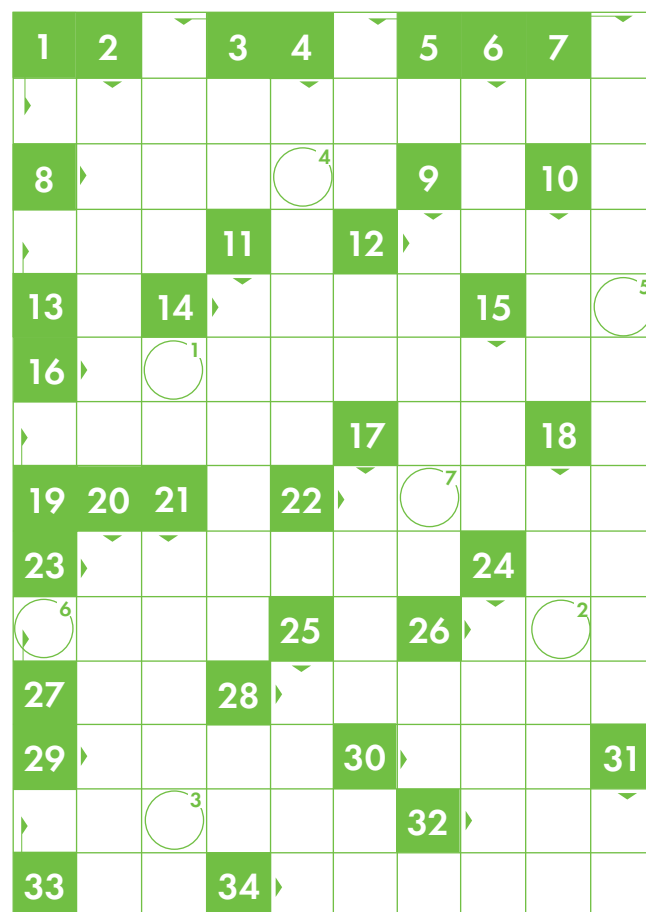
Kundenbüro Bad Kösen

Naumburger Straße 13 b · Telefon (0 34 45) 755 - 169
Öffnungszeiten: Mo 10-14 Uhr, Mi 14-17 Uhr

Störungsmeldungen Strom/Gas/Fernwärme/Wasser rund um die Uhr: (0 18 02) 755 - 222

(6 Cent pro Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom;
max. 42 Cent pro Minute aus Mobilfunknetzen)

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1 Stimmungsmache | 18 niederl. Branntwein |
| 2 span. Männernamen | 19 Modetrend (franz.) |
| 3 edles Pferd | 20 Seebad in Marokko |
| 4 Zierpflanze | 21 Hauptstadt von Algerien |
| 5 lateinisch: ich | 22 Trockenfrucht |
| 6 zu keiner Zeit | 23 dt. Stadt im Dreiländereck |
| 7 Adelstitel | 24 spanischer Staatsmann |
| 8 griechische Vorsilbe Stern | 25 dt. Erfinder des Telefons † |
| 9 eilen | 26 südamerikanischer Kuckuck |
| 10 Vorname des Sängers Reed † | 27 Schneehütte der Eskimos |
| 11 Wasserfälle in Brasilien | 28 provozieren |
| 12 mutiger Retter | 29 eine der Horen |
| 13 kurz für: um das | 30 lateinische Künstlersignatur |
| 14 russischer Männernamen | 31 engl. Fürwort: er |
| 15 griech. Vorsilbe: bei, daneben | 32 Füllwort im Redefluss |
| 16 Leiter beim Film | 33 neblig |
| 17 Geheimericht | 34 zeitliches Spielverbot für Sportler |



LÖSUNG:

